

ANFORDERUNGEN

Prototypen Entwicklung

Ein Prototyp stellt in der Technik ein für die jeweiligen Zwecke funktionsfähiges, oft aber auch vereinfachtes Versuchsmodell eines geplanten Produktes oder Bauteils dar. Es kann dabei nur rein äußerlich oder auch technisch dem Endprodukt entsprechen.

Ein Prototyp dient oft als Vorbereitung einer Serienproduktion, kann aber auch als Einzelstück geplant sein, das nur ein bestimmtes Konzept illustrieren soll. Mit dem Prototyp wird einerseits die Tauglichkeit, andererseits die Akzeptanz geprüft.

Um Ihnen bestmöglichen Service im Bereich Sonderlösung/Prototyp zu bieten, bedarf es die Beantwortung einiger Fragen zu Ihrem Vorhaben und Zielsetzung. Diese klären vorab, ob ein Prototyp das Mittel Ihrer Wahl sein sollte. In einem ersten persönlichen Gespräch beraten wir Sie auf Basis Ihrer Antworten.

ALLGEMEIN – Motivation und Einordnung

- Welche Art von Prototypen werden benötigt?
- Funktionsfähige Prototypen mit ähnlichen oder vergleichbaren Eigenschaften wie das evtl. spätere Serienteil, oder lediglich maßliche und haptische Vergleichbarkeit?
- Wieviele werden benötigt? Handelt es sich um Einzelstücke bzw. Stückzahlen < 100?
- Handelt es sich um eine Neuentwicklung oder eine Alternative („Nachbau“) für Ersatzteilbedarf, da OEM Teil nicht verfügbar/nicht wirtschaftlich beschaffbar/...
- Gibt es einen aktuellen Entwicklungsstand, bestehende Zeichnung / Modell / Skizzen / Erfahrungen?
- Wie ist der Stand der Technik

• MECHANISCHE / FUNKTIONELLE ANFORDERUNG – Welchen Zweck erfüllt das Bauteil?

- Welche Funktion soll das Bauteil erfüllen? Wozu genau wird das Bauteil benötigt?
- Welche gewünschten Eigenschaften soll das Bauteil haben ?
Beschreibung Sie das Bauteil bestmöglich mit Adjektiven (weich, farbig, elastisch, geschmeidig, ...)
- Unter welchen Einsatzbedingungen wird das Bauteil betrieben?
Temperatur, Medium, Mediendruck / Druckverhältnisse am Bauteil, Bewegungsprofil, ...
- Wechselt die Beanspruchung?
Druckprofil, Bewegungsprofil oder Temperaturprofil
- Wieviel verfügbarer Einbauraum steht zur Verfügung und wie ist dieser inkl. Gegenaufläche in Material und Oberflächenbeschaffenheit? Bitte beachten Sie Toleranzen und Funktionsflächen.
- Gibt es Anforderungen an Material und Design?
z.Bsp. Montage, Zulassungen, symetrischer Aufbau zur Vermeidung von Montagefehlern, hinterschnitt-freies Design für bessere Reinigung, etc
- Wie ist der derzeitige Stand der Technik ?

ÖKONOMISCHER ASPEKT

- Bitte bedenken Sie mögliche Maximalkosten für das einzelne Bauteil auf Basis Ihres Gesamtbudgets.